REGIONALENTWICKLUNG OSTSTEIERMARK

Das Land Steiermark
→ Regionen

Projektbeschreibung

Projektname: [Kurzbezeichnung des Vorhabens/Projekttitel]
Erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit 2024

Region: Oststeiermark	**Regionales Arbeitsprogramm:** 2024
[Name]	[Jahr]

Förderungswerber/in: [Titel, Name/Unternehmen, Adresse, E-Mail, Tel., Mobil, Homepage]
Regionalentwicklung Oststeiermark GmbH
Gleisdorfer Str. 43, 8160 Weiz
office@oststeiermark.at, 03172 309 30, www.oststeiermark.at

Ausgangssituation und Projektziele: [Ca. 1000 Zeichen mit Leerzeichen]

Seit Juli 2021 ermöglicht das Erneuerbare Ausbaugesetz (EAG) die Gründung einer Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft (EEG). Die Möglichkeiten und Grundlagen dazu sind im Rahmen des Projektes der LEADER Gruppe Thermenland-Wechselland erarbeitet worden und liegen anhand eines Leitfadens vor. Diese Ergebnisse sollen möglichst weit gestreut und als Basisinformation für interessierte Gründer:innen zur Verfügung gestellt werden. Langfristiges Ziel dabei ist es, interessierte Gemeinden in den ersten Schritten einer Gründung zu unterstützen und so „Erneuerbare Energiegemeinschaften" zu initiieren.
Anhand dieser regionalen Energiekooperativen kann so auch im Bereich der Energieerzeugung die Wertschöpfung in der Region gehalten und das Energiesystem ökologischer gestaltet werden.
Die Akzeptanz für erneuerbare Energie soll in der gesamten Bevölkerung durch Informationen über neue Energiekonzepte und Geschäftsmodelle gesteigert werden.
Durch Koordination und Vernetzung der Akteur:innen, u.a. Reallabor Weiz^{plus}, KEM´s und KLAR!´s sowie Wissenstransfer über die Strategien wie Klima- und Energiestrategie Steiermark, die Landesstrategie Elektromobilität Steiermark 2030, das Sachprogramm Erneuerbare Energien möchten wir hier die Basis für zukünftige Umsetzungsprojekte initiieren.

Ziel des vorliegenden Vorhabens ist es nun, dass in der Region Oststeiermark das Potenzial für „intelligente" Lösungen für die Erreichung der Ausbauziele eruiert wird. Weiters sollen Gemeinden und Interessierte (Unternehmen, Private, Landwirt:innen) hinsichtlich Nutzung und Betreiben von Energiegemeinschaften vorbereitet und in der Umsetzung dieser unterstützt werden.

Der Fokus des Projektes soll auf kleine lokale und regionale Partner:innen gelegt werden, daher stehen die regionalen, lokalen, kleinen „Erneuerbaren Energiegemeinschaften (EEG)" im Mittelpunkt. Der Einbezug der jeweiligen regionalen Netzbetreiber:innen wird als sehr wichtig erachtet, daher sind im Projekt Abstimmungen und Sondierungen mit diesen vorgesehen, um vorab Netzkapazitäten und Anforderungen zu eruieren.
Neben Agri-PV versprechen PV-Lösungen für Parkplätze und Auslaufbereiche für Nutztiere sowie so genannte Floating-PV-Anlagen (Photovoltaik auf stehenden Gewässern) ein enormes Potenzial. Ziel ist es, neben dem Aufzeigen des technischen Potenzials, die Eruierung der Potenziale einer regionalen Wertschöpfung, sowohl für Unternehmen als auch für Landwirt:innen.

Projektbeschreibung (Geplante Maßnahmen, Aktivitäten, Outputs, ...):

a) Erfassen des Potenzials der Region, Ermittlung des technischen Standes, Einbezug der Netzwerkbetreiber:innen, Erhebung der Alternativen zu Freiflächenanlagen – darauf aufbauend

b) Akquise der interessierten Pilotgemeinden für die Gründung von Erneuerbaren Energiegemeinschaften.
c) Erarbeitung von Grundlagen für weitere Realisierungsschritte in den Pilotgemeinden unter Einbindung des vorhandenen Firmennetzwerks
d) Information und Bewusstseinsbildung
Im Rahmen des Projekts sollen Stakeholder (Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Landwirt:innen, Organisationen) besser informiert werden. Öffentlichkeitswirksame Maßnahmen anhand von Presse- und Social Media – Maßnahmen.
e) Wertschöpfungspotenzial Landwirtschaft und Gewerbe
Konzeptive Studie zur Abschätzung des Wertschöpfungspotenzials für Landwirt:innen aufgrund von doppelter Nutzung, Aufzeigen von Beteiligungsformen. Einbezug des vorhandenen Unternehmens-Netzwerkes und laufende Abstimmung mit der Wirtschaftskammer.

Durch die Zusammenarbeit mit den in diesen Bereichen tätigen Akteur:innen (u.a. KEM´s, KLAR!´s) und dem Reallabor Weiz^{plus} sollen die Gemeinden, Unternehmer:innen und in weiterer Folge die Bevölkerung anhand von gezielter Öffentlichkeitsarbeit informiert, sensibilisiert und motiviert werden, aktiv an den Anpassungen zum Klimawandel teilzunehmen. Das Reallabor Weiz^{plus} beschäftigt sich mit der Klärung relevanter Fragen in den energierelevanten Sektoren (Wärme, Strom, Kälte) angewandt auf die Schwerpunkte Energieeffizienz und Ersatz fossiler Energie in Gebäuden, in Gewerbe und Industrie sowie Mobilität und wird uns als Experte bei der Umsetzung des Projektes unterstützen.

Ein Einbezug des bereits vorhandenen Unternehmens-Netzwerkes (aufgebaut durch Projekte der Wirtschaftsregion Oststeiermark, wie z. Bsp. Metall- & Technikcluster) und eine enge Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer sind ebenfalls eingeplant.

In der Umsetzung von Projektzielen, -aktivitäten und -maßnahmen der Regionalentwicklung Oststeiermark wird gezielt auf die Bedürfnisse aller Menschen unabhängig vom Geschlecht, Alter, Aussehen, Gesundheitszustand etc. Rücksicht genommen und gleichgestellt beachtet. Auf Basis der Steirischen Gleichstellungsstrategie des Landes Steiermark und des Regionalen Gleichstellungsmanagements setzen wir in der Regionalentwicklung Oststeiermark und somit für die Region Oststeiermark Gleichstellungsziele um.

Nachweis der Projektumsetzung (2024):
[Bei bereits genehmigten EU-kofinanzierten und/oder durch das Land Stmk. geförderten Projekten verweisen Sie auf die Projektunterlagen mittels GZ/Projekt Nr./Projektnamen.]

Dokumentation der technischen Ausbauziele, Marktrecherche, Teilnehmer:innenlisten der Netzwerktreffen mit Stakeholdern und Netzwerkbetreiber:innen und interessierten Gemeindebewohner:innen, Analysen, Öffentlichkeitsarbeit

Projektlaufzeit	von 01.01.2024 bis 31.12.2024		
Gesamtprojektkosten	[2024]: € 30.000,00	[2025]: € …	[2026]: € …

REGIONALENTWICKLUNG OSTSTEIERMARK

Das Land Steiermark
→ Regionen

Finanzierung 2024	LREG- Landesmittel: € 30.000,00 LREG- Gemeindemittel: € 0,00	[Sonstige]: € …